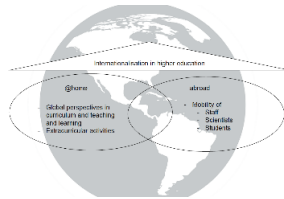


## Bürgenstock Konferenz 2024 – Call for Cases - Thesenpapier

# «Heads up für Internationalisierung@home: die Zukunft ist digital»

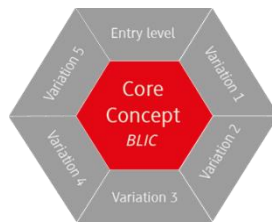
### Management Summary

Der Nutzen der Internationalisierung in der akademischen Hochschulbildung wird hauptsächlich als Mobilität der Studierenden (Incoming und Outgoing) definiert. Die Zahl der Studierenden, die an einem Auslandsstudium interessiert und in der Lage sind, daran teilzunehmen, ist jedoch aus unterschiedlichen Gründen nach wie vor begrenzt. Um internationale und interkulturelle Kompetenzen effektiv von Studierenden und auch Dozierenden zu erweitern, hat die Autorin seit 2015 mit virtuell-grenzüber-schreitenden Kursen & Seminaren in unterschiedlich komplexen Szenarios mit einer international zusammengesetzten Gruppe von Hochschulkooperationen den Ansatz von «Blended Learning International Collaboration» (BLIC) erprobt, in dem internationale Zusammenarbeit auch Kompetenzen in der interkulturellen unterschiedlichen Fachthemen international zusammenge-setzten Gruppe ohne Mobilität praktizieren und neue Zusammenarbeit verbunden mit entwickeln (**These 1**). Im Rahmen einer mehrjährigen qualitativen Untersuchung der Kursdurch-führungen mit dem BLIC Ansatz wurden drei kritische Voraussetzungen und Rahmenbedingungen identifiziert, die bei der Projektplanung in einem anderen Hochschulkontext bestätigt wurden (**These 2**). Die Ergebnisse unterstreichen, dass virtuell-grenzüberschreitende Lehrangebote eine kritische Voraussetzung und Grundlage zur Entwicklung internationaler Hochschulkooperationen und Partnerschaftsmodelle sind (**These 3**).



### These 1: Variationsmöglichkeiten von BLIC ermöglichen Umsetzung gleichermassen in allen fachspezifischen und übergeordneten Lehrinhalten

Der Grundgedanke von grenzüberschreitenden blended-learning collaboration Ansätzen (BLIC) besteht darin, ein realistisches internationales Umfeld im erleben. Studierende werden darauf Teams zu arbeiten, die in ihre lokalen Grundlage von theoretischem Wissen, Studierenden, wie sie über Grenzen und Auswirkungen von kulturellen Aspekten Aufgaben sind auf die teilnehmenden beteiligten Partner reicht von zwei Partnern (zwei Dozenten mit zwei Klassen/Modulen) und kann auf mehrere Dozenten und deren Klassen/Module erweitert werden. Weitere Variationen ergeben sich entweder aus der Konzentration auf ein bestimmtes Thema der lokalen Lehrpläne und Module oder aus der Arbeit auf verschiedenen Ebenen (Programm, Kurs, Kohorte, grenzüberschreitende Teams, lokales Team), die die Lernerfahrung bereichern. Interkulturelle Lernteams sind ein wesentlicher Bestandteil dieses Lernkonzepts. Sie bieten reichhaltige Möglichkeiten, einzigartige Lernerfahrungen zu sammeln, die auf kollaborativen Fähigkeiten basieren.



Klassenzimmer vor Ort und im Selbststudium zu vorbereitet, in länderübergreifenden virtuellen Lehrpläne und Module eingebettet sind. Auf der Serious Games und Fallstudien erfahren die Regionen hinweg arbeiten und die erkennen können. Die modularen und flexiblen Hochschulpartner zugeschnitten. Die Anzahl der

<b>Dual Hybrid</b>	Zwei oder mehr Gruppen von Studierenden, die in verschiedenen Ländern wohnen, werden von zwei oder mehr Lehrkräften unterrichtet und betreut, und der gesamte Unterricht und die Interaktion finden online statt. Der Lehrplan für alle Studierenden kann identisch sein oder spezifisch für die einzelnen Kurse.
<b>Global Classroom</b>	Zwei oder mehr Gruppen von Studierenden, die in verschiedenen Ländern wohnen, werden von Lehrkräften gemeinsam unterrichtet und betreut, wobei die Kursarbeit an jeder beteiligten Institution verwaltet wird. Jede Gruppe von Studierenden trifft sich regelmäßig persönlich mit ihrem lokalen Professor, während die größere Gruppe online an spezifischen Aufgaben und gemeinsamen Projekten arbeitet. Der Lehrplan für die verschiedenen Studentengruppen muss nicht identisch sein, sondern kann komplementär sein, wobei nur die gemeinsamen Einheiten und Aufgaben ähnlich oder identisch sind. Die Studierenden werden separat benotet und erhalten Credits von ihrer Heimatuniversität.
<b>Multi-Perspective</b>	Ein oder mehrere Studierende von jeder teilnehmenden Institution haben die Möglichkeit, in das Partnerland zu reisen, um ihr Abschlussprojekt vorzustellen und ihre Kommilitonen im Ausland zu treffen.

Grenzüberschreitende Kurse, Seminare und Studiengänge entlang der oben beschriebenen Varianten bieten vielversprechende Chancen, in virtuellen und international vielfältigen Gruppen zusammenzuarbeiten. Diese Erfahrung kann sowohl zusätzliche Perspektiven vermitteln als auch den Lernen bilden.



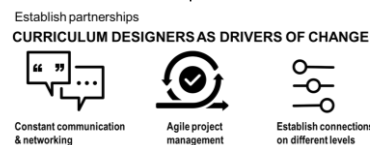
Fähigkeiten, Kompetenzen und Rahmen für ein vertieftes interkulturelles

## These 2: Grenzüberschreitende, digitale Internationalisierung ist nicht beschränkt auf die Stabsabteilung International Relations

Grenzüberschreitende, digitale Internationalisierung ist nicht beschränkt in Verantwortung und Umsetzung auf die Stabsabteilung International Relations. Der hochschulweite Querschnittsaufgabe, die in Variante und Phase situativ eines strategischen Hochschulziels oder - Voraussetzungen und Rahmenbedingungen klärt. Denn internationale Hochschulkooperationsabkommen sind geduldig und noch keine Umsetzung von konkreten Projekten. Das Matching zwischen Lehrangeboten und Dozierenden ist eine Herausforderung, die weitgehend von akademischem Personal und deren Fähigkeiten und Bereitschaft abhängen, solche Prozesse zu unterstützen. Die Ergebnisse der die Unterstützung von Curriculum und Veränderung braucht, um die des teilnehmenden akademischen Lehrpraxis zu verändern. Zu den von geeigneten Lehrpersonen über Grenzen hinweg und die besonders am Anfang erforderliche Unterstützung von Projektmanagement um das international digitale Lernprojekt erfolgreich umzusetzen.



Aufbau und die Entwicklung sind eine übergreifenden Projektteams abhängig von zusammengesetzt wird. Sie sind Ausdruck entwicklungsschwerpunktes, der für eine erweiterte Internationalisierung



Designers als Treiber von Entwicklung persönliche Kompetenzentwicklung Personals zu erleichtern und ihre Kernaufgaben gehören das matching von Kernaufgaben gehören das matching von Projektmanagement um das international digitale Lernprojekt erfolgreich umzusetzen.

Vorbereitung von Studierenden in den kritischen Fragen von Zeitplanung und Leistungsnachweisen und Bewertung sind ein Thema, dass in grenzüberschreitenden BLIC Projekten viel Zeit und Aufmerksamkeit erfordert.



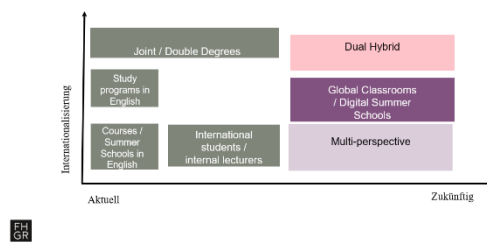
Coaching und Unterstützung erwiesen sich als durchgängig erforderliche vertrauensbildende Massnahmen in der Kommunikation und der Zusammenarbeit von international gemischten digitalen Studierendenteams. Auch das sind Ergebnisse der qualitativen Untersuchung, die sich eindeutig für alle BLIC Varianten als erfolgskritisch erwiesen haben.

### These 3: virtuelle-grenzüberschreitende Lehrangebote sind Grundlagen für die zukünftige Entwicklung internationaler Hochschulkooperationen

Der Einsatz von Kommunikations- und Informationstechnologien für die Durchführung und Unterstützung von Lehrveranstaltungen bietet neue Möglichkeiten für die Internationalisierung und Globalisierung des Studiums, die bisher nur durch die Mobilität der Studierenden (Incomings/Outgoings) möglich waren. Seit Covid hat sich diese Entwicklung sogar noch beschleunigt bzw. deren Umsetzung in der Lehre vereinfacht.

Die internationale Dimension des Lehrplans hat sich von einem gebietspezifischen und fremdsprachlichen Ansatz, der besonders von der amerikanischen Universität SUNY unter dem Begriff COIL anfangs der 2000er lanciert wurde hin zur Integration von internationalen, globalen, interkulturellen und vergleichenden Perspektiven in den Lehr- und Studieninhalten

Internationalisierung legt Mobilität von Personen (Wissenschaftler) sondern Mobilität von (Franchise, virtuell) und



Lernprozess und in den entwickelt. Diese Ausrichtung von ihren Schwerpunkt nicht auf die (Studierende, Dozenten, erweitert sie durch neue Optionen der Programmen (Partnerschaften, Mobilität von Anbietern

(Zweigcampus) und auch von Bildungszentren. Damit lassen sich virtuell-grenzüberschreitende Lehrangebote als Grundlage für internationale Partnerschaftsmodelle verstehen.

August 2023, Prof. Dr. Bianka Lichtenberger

### Literatur

Knight, J. (2012). Student mobility and internationalization: Trends and tribulations. *Research in Comparative and International Education*, 7 (1), 20-33.

Lichtenberger, B., Engle, A.D., Dingeldey, A.: Internationalization and the Intercultural Aspects of Virtual Cross-Border Learning. In: *Proceedings of the International Academy of Business disciplines, 29th annual conference April 2017, New Orleans (USA)*.

Tiven, M. B., Fuchs, E. R., Bazari, A., & MacQuarrie, A. (2018). *Evaluating Global Digital Education: Student Outcomes Framework*. New York, NY: Bloomberg Philanthropies and the Organisation for Economic Co-operation and Development.